

# Carola Bäcker



## 1. Wer bist Du?

Name: Carola Bäcker

Alter: 49 Jahre

Durchschnittl. zeitlicher Aufwand: Schwer zu sagen... mal 8 Stunden am Tag, mal 15 Minuten, je nach Aufgabe. Im Durchschnitt würde ich sagen Täglich 1-2 Stunden.

## 2. Wie bist Du zu Deinem Engagement gekommen?

### Was hat Dich dazu bewogen, Dich ehrenamtlich zu engagieren?

Ich habe vor 3-4 Jahren in Facebook die Frage gestellt wo ich Kleidung an bedürftige Abgeben kann, mit dem Zusatz es solle bitte nicht in den Container und auch nicht auf den Flohmarkt. Darauf bekam ich sehr viele Nachrichten, wo ich die Kleidung hinbringen könnte.

Sylvia Senger schrieb, wenn ich sehen möchte, wo die Kleidung hinkommt, könnte ich es (war ein Sonntag) in die Mönckebergstraße zum Saturn bringen und sie dort direkt bei der Verteilung abgeben.

Das hat mir gut gefallen und ich bin gleich geblieben, habe mitgeholfen die Kleidung zu verteilen. Anfangs mit Unbehagen, da die Menschen leider nicht frisch gewaschen waren, alles Sprachen durcheinander und Untereinander ein sehr rauer Ton herrschte. Aber seit dem Tag bin ich Unterstützer von Zwischenstopp Straße Obdachlosenhilfe Hamburg e.V.. (Seit 2020 bin ich auch die zweite Vorsitzende von diesem Verein, die erste Vorsitzende ist Sylvia Senger aus Brunsdorf.)

## 3. Was war Dein schönstes Erlebnis im Zusammenhang mit Deinem Engagement?

Es gibt so viele schöne Erlebnisse das ich es nicht an einem einzigen Festmachen kann.

Damals habe ich noch in Hamburg gewohnt, seit 02.2020 sind wir in Großhansdorf angekommen, dort kannte ich vorerst niemanden, durch das Internet begann ich nach Helfern in meiner Gegend zu suchen, so kam ich an die Liebe Sonja aus Ammersbek die für uns alles was wir benötigen durch Spendenaufrufe organisiert und wir 1-2 mal im Monat dort vorbei fahren und die Spenden einsammeln um sie dann wieder auf der Straße zu verteilen oder auch wenn Obst und Gemüse dabei ist dieses einzukochen, oder Essen daraus herzustellen.

Dazu hatte mein Mann damals eine Arbeit wo er mich nicht jeden Mittwoch zur Verteilung in die Innenstadt von Hamburg fahren konnte (ich selber darf nicht fahren, da ich durch eine Krankheit sehr starke Schmerzmittel einnehmen muss), da traf es sich das sich Sabine aus Ahrensburg anbot mich mittwochs abzuholen und mit mir zusammen die gesammelten Spenden das gekochte Essen usw. in die Hamburger Innenstadt zu fahren und es dort auch zu verteilen.

Das sind 2 Menschen die ich vorher nicht kannte und Mittlerweile zähle ich sie zu meinen Freunden. Ja durch diese Arbeit entstehen wunderbare Freundschaften, hier hilft man sich Untereinander, egal ob durch Sachspenden, einen Kaffee und



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Soziales,  
Gesundheit, Jugend, Familie  
und Senioren

Quatschen oder einfach nur durch eine Umarmung, das ist denke ich der Hauptgrund Menschen jeglicher Art, Obdachlose, Bedürftige, Rentner, sozial Schwache und auch Helfer vom Verein ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern und diese Menschen Wertzuschätzen.

Also kurz gesagt das schönste ist zu sehen wie jemand sich freut, andere Menschen glücklich zu machen macht selber auch glücklich.

#### **4. Welche neuen Kenntnisse oder Fähigkeiten konntest Du in Deinem Ehrenamt erwerben?**

Ich gehe mittlerweile mit offeneren Augen durch die Gegend, wenn ich zum Beispiel einen Hinz und Kunz Verkäufer vor dem Geschäft sehe, bringe ich ihm was zu Essen oder was zu Trinken oder beides mit aus dem Geschäft, wenn ich in einer Gaststätte essen war, lasse ich mir den Rest einpacken, meist sitzen in der Nähe Obdachlose, ich hocke mich zu ihnen runter (nichts ist schlimmer und abwertender als von oben auf ihn runterzuschauen) und sage ihm was ich an Essen habe und ob er es haben möchte. (bisher wurde es immer dankend angenommen).

Ehrenamt führt Menschen zusammen!

#### **5. Warum findest Du es wichtig, Dich zu engagieren?**

Zum einen gibt es einem sehr viel Zurück, was du mit Geld nicht kaufen kannst!

Es macht glücklich, ich kann mir nicht mehr vorstellen mich nicht Ehrenamtlich zu betätigen, ja es kostet sehr viel Lebenszeit, aber das, was du dafür zurückerhältst, ist einfach unbezahlbar.



**Schleswig-Holstein**  
Ministerium für Soziales,  
Gesundheit, Jugend, Familie  
und Senioren